

Avenir-Suisse-Essentials

Komplexe Themen auf den Punkt gebracht



Zum Start in unser Jubiläumsjahr 2025 haben wir für Sie auf 20 kompakten One-Pagern die wichtigsten politischen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Themen zusammengefasst. Jeder One-Pager liefert eine kurze Analyse und klare Lösungsansätze. Ob für politische Entscheidungen, als Eisbrecher bei Gesprächen oder einfach, um auf dem Laufenden zu bleiben – unsere Essentials bieten Ihnen Orientierung und den schnellen Wissensvorsprung. [Verschaffen Sie sich jetzt den Durch- und Überblick.](#)

Die Zahl



Die Stadt Zürich hatte 2011 pro Kopf noch die etwas schlankere Verwaltung als Winterthur. Obwohl die Bevölkerung seither in beiden Städten ähnlich schnell wuchs, hat sich die Zahl der städtischen Angestellten in Winterthur bis 2022 nur um 4,2%, in Zürich aber um 20,7% erhöht. Wäre die Zürcher Verwaltung so gewachsen wie die in Winterthur, hätte sie heute 1705 weniger Vollzeitstellen. *(Lukas Rühli)*

In eigener Sache

Jérôme Cosandey wechselt zum Seco



Nach über 13 Jahren bei Avenir Suisse übernimmt Jérôme Cosandey ab Mitte Mai 2025 die Leitung der Direktion für Arbeit beim Staatssekretariat für Wirtschaft (Seco). Als Directeur romand hat er unsere Denkfabrik in der Westschweiz geprägt und kompetent und sympathisch vertreten. Jérôme ist aber auch auf der anderen Seite des Röstigrabens ein geschätzter Experte, wenn es um das Gesundheitswesen oder die Sozialpolitik geht – dies blieb auch dem Seco nicht verborgen. Wir lassen unseren Bieler nur ungern ziehen, zugleich gratulieren wir ihm ganz herzlich zu diesem Karriereschritt. Die Suche nach einer Nachfolgerin, einem Nachfolger wurde eingeleitet.

Podcast «Think dank!»

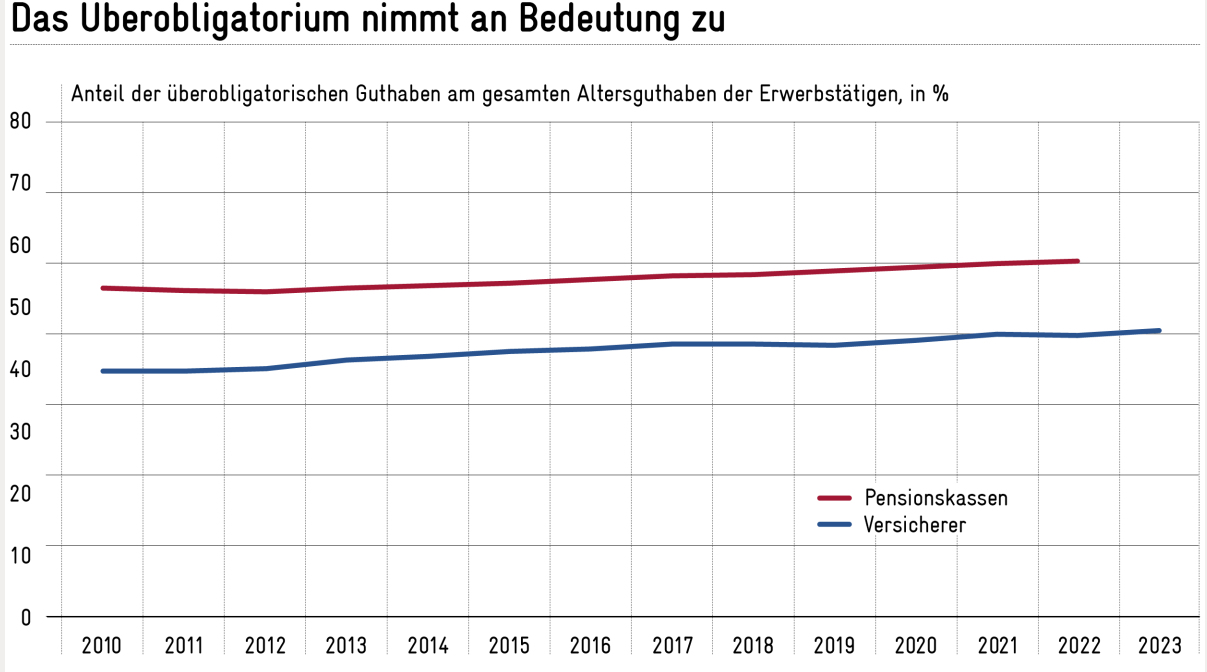
Fahren ohne Fahrer: Wie weit sind wir wirklich?



Ab März 2025 sind in der Schweiz hochautomatisierte Fahrzeuge zugelassen. Die Vision vom autonomen Fahren rückt damit näher – doch wie nah sind wir ihr schon? Während die technologische Entwicklung rasant voranschreitet, bleiben viele Fragen offen: Wer haftet bei einem Unfall? Ist unsere Infrastruktur darauf vorbereitet? Und vor allem: Wie gross ist das Vertrauen der Gesellschaft in diese Technologie? In der aktuellen „Think dank!“-Folge diskutieren Anna Laura Ludwig (Associate Fellow, Avenir Suisse) und Gastmoderator Mark Dittli (Geschäftsführer «The Market») über den tatsächlichen Fortschritt des autonomen Fahrens. [Erfahren Sie mehr und hören Sie jetzt rein.](#)

Berufliche Vorsorge

Wenn die Ausnahme zur Regel wird



Das Überobligatorium spielt in der beruflichen Vorsorge eine zunehmend wichtigere Rolle, betont unser Directeur romand Jérôme Cosandey in seinem Gastbeitrag in der Zeitschrift «Schweizer Personalvorsorge». Es hat auch die dem Kapitaldeckungsverfahren zuwiderlaufende Querfinanzierung der Rentner durch die Aktiven verringert. Eine gesetzlich verordnete Senkung des Koordinationsabzugs würde dieses Gleichgewicht ins Wanken bringen. [Hier erfahren Sie, warum.](#)

Presseschau

Avenir Suisse in den Medien

Sommerstrom: Der starke Solarausbau führt im Sommer zuweilen zu enormen Stromüberschüssen, schreiben Senior Fellow Christoph Eisenring und Senior Researcher Simon Stocker in einem Gastbeitrag für [«Weltwoche Grün»](#). Diese Mengen lassen sich derzeit nur unter exorbitanten Kosten für den Winter speichern. Eisenring und Stocker zeigen fünf mögliche Massnahmen gegen die Sommerstromschwemme auf.

Bundeshaushalt: Die neusten Zahlen zeigen, dass der Bund finanziell besser dasteht als gedacht. Nicht zum ersten Mal wurden die Ausgaben zu hoch und die Einnahmen zu tief budgetiert. Noch viel ausgeprägter sei es bei den Kantonen, so das [«SRF»](#) und verweist auf die Avenir-Suisse-Publikation [«Budgetierung ausser Rand und Band»](#).

Gesundheitskosten: Die Online-Plattform [«Medinside»](#) hat einen [Avenir-Suisse-Blog](#) aufgenommen. Während die Preise der Konsumgüter stetig steigen, sinken jene für Medikamente, therapeutische Geräte und medizinische Leistungen. Dass die Gesundheitskosten steigen, liegt somit nicht am Preis, sondern daran, dass wir immer mehr Leistungen in Anspruch nehmen.

Handelszölle: Seit seiner Wahl droht Donald Trump mit Handelszöllen auf Waren aus Mexiko, Kanada, Europa und China. Doch führen diese Zölle zu einer ausgeglichenen US-Handelsbilanz, und welche Folgen hat das für Europa? Darüber diskutierte unser Adjunct Fellow Marco Salvi mit Edoardo Beretta (Professor an der Università della Svizzera italiana) in der RSI-Sendung [«Alphaville»](#).

Staatswachstum: In Zürich wächst die Verwaltung schneller als die Bevölkerung, schreibt die [«Weltwoche»](#) und verweist auf die Avenir-Suisse-Kurzanalyse [«Schweizer Städte im Vergleich: Verwaltungswachstum ohne Grenzen?»](#). So hat die Zürcher Stadtverwaltung zwischen 2011 und 2022 um 21 Prozent zugelegt, während im selben Zeitraum die Einwohnerzahl nur um 14 Prozent gestiegen ist.

Im [«Schweizer Monat»](#) sowie im [«Vorsorgeforum»](#) wird ebenfalls auf die Kurzanalyse verwiesen.

Freiheitsindex: Der Kanton Basel-Landschaft verliert im [Avenir-Suisse-Freiheitsindex](#) seit Jahren an Terrain. So weist der Kanton die vierthöchste Steuerbelastung für Durchschnittsfamilien auf und hat langwierige Baubewilligungsprozesse. In diesem Zusammenhang hat FDP-Landrätin Christine Frey eine Interpellation eingereicht, mit der der Regierungsrat angewiesen wird, die schlechte Rangierung zu erklären. Dies berichtet die Gewerbezeitung [«Standpunkt»](#).

Wechsel zum Seco: Die Meldung, dass unser Directeur romand Jérôme Cosandey die Nachfolge von Boris Zürcher als Chef der Direktion für die Arbeit beim Seco antreten wird, wurde von zahlreichen Medien aufgenommen. Man habe sich für Cosandey entschieden, weil er ein breites Fachwissen, Erfahrung in der Führung komplexer Projekte und tiefe Kenntnis der Schweizer Wirtschafts- und Sozialpolitik mitbringe, zitiert der [«Blick»](#) das Seco.

Als Hüter über die flankierenden Massnahmen im Rahmen der Personenfreizügigkeit, werde Cosandey eine Schlüsselfigur beim Lohnschutz sein, berichtet das [«SRF»](#). Der Schweizerische Gewerkschaftsbund (SGB) äusserte sich kritisch. Dessen Präsident bezeichnet die Ernennung in den Tamedia-Zeitungen (z.B. [«Tages-Anzeiger»](#)) als Provokation. Die [«Handelszeitung»](#) hält diese Kritik für überzogen. Und [«Le Temps»](#) hält in ihrem Leitartikel fest, dass hinter der Reaktion des SGB wohl der Zeitpunkt der Bekanntgabe – kurz vor dem Abschluss wichtiger Verhandlungen zwischen den Sozialpartnern – eine Rolle gespielt hat.

Die [«HZ Insurance»](#) hebt Cosandey's Expertise in Sozialversicherungen und Demografie hervor, mit der er wiederholt neue Impulse in die öffentliche Debatte eingebracht habe. Weitere Berichte erschienen u.a. in [«20 Minuten»](#), [«Nau»](#), [«La Regione»](#) und [«Ticino.news»](#).

Unsere aktuellen Publikationen



[Über die optimale Steuerung der Zuwanderung](#)

[Avenir-Suisse-Freiheitsindex 2024](#)

[Zukunftssichere Berufe?](#)

Newsletter verpasst? Sie finden alle früheren Ausgaben in unserem [Newsletter-Archiv](#).